



Sehr geehrte Damen und Herren,

was tun, wenn der Streit zwischen Geschäftspartnern und ihren Kunden oder zwischen Arbeitskollegen eskaliert? Jahrelange Prozesse in aller Öffentlichkeit, zerstörte Geschäfts- und Arbeitsbeziehungen, hohe Kosten und unbefriedigende Prozessergebnisse sind eine Option. Doch viele Streitfälle lassen sich auch anders klären.

Die Institution der staatlich anerkannten Gütestelle ist eine noch wenig bekannte Option zur außergerichtlichen Streitbeilegung. Wann empfiehlt sich dieses Verfahren, wie läuft es ab und wie hoch sind die Kosten? Dr. *Daniel Röder* und *Tobias Glienke* aus der Frankfurter Kanzlei Greenfort berichten aus ihrer Praxis.

»Nicht der Konflikt ist das Problem, sondern die Art und Weise, wie wir damit umgehen.« Viele Unternehmen haben dies erkannt und entsenden ihre MitarbeiterInnen in Mediationsausbildungen, um die Konfliktkompetenz ihrer Organisation zu stärken. *Dorothea Faller* präsentiert dazu die Module der Systemischen Wirtschaftsmediation an der Grundig Akademie.

Der Umgang mit Verbrechen von der Dimension eines Genozides stellt alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Dr. *Thomas Henschel* unterstützte in Namibia den internationalen Dialog zwischen Betroffenen und staatlichen Vertretern. Hier braucht es die Fähigkeit den schmerzhaften Erfahrungen mit viel Geduld und Empathie Raum zu geben und zuzuhören und gemeinsam trauern zu können.

Aus Argentinien erreicht uns ein spannender Reisebericht von *Gregor Menz* und *Christian Luther*, die mediative Ansätze auf einen südamerikanischen Konfliktfall übertragen.

Unsere Neuerscheinung: Mit dem kompakten Grundlagenbuch »Basiswissen Mediation« von *Isabell Lütkehaus* und *Izabella Pach* erhalten Auszubildende und MediatorInnen in der Praxis eine didaktisch gut strukturierte Darstellung und eine Ausbildungsanleitung nach allen Standards für »Zertifizierte MediatorInnen« (ZMediatAusb). Sichern Sie sich jetzt Ihr Exemplar.

»Schieben oder ziehen – was brauchen wir?« Nicht nur in der Kommunikation ist diese Frage wichtig. Werfen Sie einen Blick auf die Beiträge der aktuellen Sommerausgabe von »Spektrum der Mediation«(SdM). Sie entdecken sicher die richtigen Antworten.

Mit besten Grüßen aus Berlin,

Jürgen Heim
Chefredakteur

PS: Soeben erreicht uns die lange erwartete Nachricht: Die großen Mediationsverbände haben sich nach Jahren der Vorbereitung auf einen gemeinsamen Ausbildungsstandard (QVM) geeinigt. Das ehrgeizige Ziel: die nachhaltige Qualitätssicherung der Mediation.

Die Themen im Überblick

- > [Gütestelle – die clevere Alternative zur Streitschlichtung?](#)
- > [Unternehmen denken um](#)
- > [Der Genozid in Namibia: Die Vergangenheit ist nicht vergangen](#)
- > [Spontanmediation in Südamerika](#)
- > [Neues Handbuch »Basiswissen Mediation« für Praxis und Ausbildung](#)
- > [»Schieben oder ziehen?« – Spektrum der Mediation \(SdM\) 76](#)
- > [Die neuen QVM-Standards der großen Mediationsverbände](#)

Zertifizierung

Gütestelle – die clevere Alternative zur Streitschlichtung?



Definition, Verfahren, Kosten, Vorteile

Freiwillige Verfahren vor einer staatlich anerkannten Gütestelle spielen neben Mediations- und Schlichtungsverfahren eine wichtige Rolle zur Streitbeilegung außerhalb der Gerichte. Dort haben Streitparteien die Möglichkeit, ihren zivilrechtlichen Konflikt kostengünstig, schnell und diskret zu lösen. Auf Fragen zu Unterschieden, Voraussetzungen, Vorteilen und Kosten dieser Güteverfahren antworten die Rechtsanwälte Dr. *Daniel Röder* und *Tobias Glienke* – Mediations- und Schlichtungsexperten der Greenfort-Kanzlei in Frankfurt.

► [Weiterlesen](#)

Unternehmen denken um



Mit mediativen Kompetenzen auf Erfolgskurs

Konflikte in Organisationen sind angesichts der zunehmenden Komplexität und Diversität im Rahmen der Digitalisierung nicht mehr die Ausnahme oder ein Verhängnis, sondern tägliche Realität. Ein Umdenken ist erforderlich: »*Nicht der Konflikt ist das Problem, sondern die Art und Weise, wie wir damit umgehen*«.

Viele Unternehmen erkennen dies und entsenden Mitarbeitende in Mediationsausbildungen, um die Konfliktkompetenz ihrer Organisation zu stärken.

Dorothea Faller stellt neue Ausbildungsgänge in Nürnberg und Essen vor.

► [Weiterlesen](#)



Mediation und Recht

von Juliane Ade und Nadja Alexander

- Übersichtliche Darstellung
- Grafiken, Checklisten und Hinweise
- Ein Werk für Ihre praktische Arbeit

► [Jetzt bestellen](#)

 Wolfgang Metzner Verlag

Der Genozid in Namibia: Die Vergangenheit ist nicht vergangen



Deutschlands erschreckende Passivität

1904 fand im heutigen Namibia der erste Genozid des 20. Jahrhunderts statt - verübt von Deutschen. Die Folgen von Landnahme, Rassismus und Völkermord sind auch in der Gegenwart deutlich spürbar. Deswegen ist das Engagement zivilgesellschaftlicher Akteure zur Dialogführung und Vermittlung so wichtig. Dr. *Thomas R. Henschel* war auf Einladung als Mediator bei den Gesprächen in Namibia dabei.

► [Weiterlesen](#)

Spontanmediation in Südamerika



Ein mediativer Reisebericht

Kleine Ursache – große Wirkung: Über eine Konflikteskalation nach einer körperlichen Auseinandersetzung zweier Jugendlicher und die sich anschließenden Bemühungen zur Konfliktlösung berichten *Gregor Menz* und *Christian Luther* aus Südamerika.

Kam hier eine Mediation zur Anwendung oder eine praxisorientierte Konfliktlösung? Welche Faktoren spielten bei der Suche nach einer Lösung für alle Beteiligten die entscheidenden Rollen?

► [Weiterlesen](#)

Neues Handbuch »Basiswissen Mediation« für Praxis und Ausbildung



Das neue Grundlagenbuch mit allen Standards für »Zertifizierte MediatorInnen«

Unsere Neuerscheinung: Mit dem kompakten Grundlagenbuch »Basiswissen Mediation« von *Isabell Lütkehaus* und *Izabella Pach* erhalten Auszubildende und MediatorInnen in der Praxis eine didaktisch gut strukturierte Darstellung und eine Ausbildungsanleitung nach allen Standards für »Zertifizierte MediatorInnen« (ZMediatAusb).

Sichern Sie sich **jetzt Ihr Exemplar!**

► [Weiterlesen](#)

VSBG - Verbraucherstreitbeilegungsgesetz



Von **Christoph Althammer** und **Caroline Meller-Hannich (Hrsg.)**

Der Kommentar erläutert die neuen Regelungen des VSBG. Für Rechtsanwälte, Justiziere und Verbraucherverbände

- Wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Kommentierung
- Von Koryphäen des Verbraucherrechts
- Aus der Praxis der Schlichtungsstellen

► [Produktinformation mit Leseprobe](#)

»Schieben oder ziehen?« – Spektrum der Mediation (SdM) 76



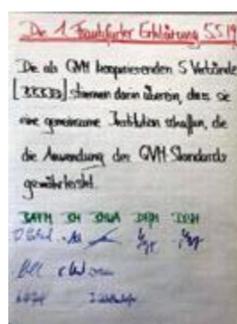
Die Sommerausgabe mit Antworten auf die Frage »Was brauchen wir?«

»Schieben oder ziehen – was brauchen wir?« Unter diesem Schwerpunkt beleuchten die AutorInnen der Sommerausgabe von »Spektrum der Mediation« (SdM 76) unterschiedliche Themen und Bereiche im Kontext der Mediation.

Die Heftpatinnen *Jutta Hohmann* und *Dr. Doris Klappenbach* stellen die Ausgabe mit ihrer Einführung in diese Thematik vor.

► [Weiterlesen](#)

Die neuen QVM-Standards der großen Mediationsverbände



Gemeinsame Qualitätskriterien für die 200-Stunden Ausbildungen

Seit Jahren arbeiten die großen Mediationsverbände BAFM, BM, BMWA, DfFM, DGM an gemeinsamen Qualitätsstandards für ihre 200-Stunden-Ausbildungen.

Zum Tag der Mediation wurden die lange erwarteten Richtlinien des QVM (Qualitätsverbund Mediation) am 18.06.2019 für alle Mitglieder veröffentlicht. Ziel dieser Standards ist eine nachhaltige Verbesserung der Qualität von Mediationsausbildungen.

► [Weiterlesen](#)



Immer aktuell: Informieren Sie sich mit unseren Nachrichten, interdisziplinären Beiträgen, Zitaten, Videos und Diskussionen in den Bereichen Mediation, Beratung und Kommunikation. Folgen Sie uns auch auf [▶ Facebook](#).

Mit unserem monatlichen Newsletter erhalten Sie zuverlässig aktuelle Fachinformationen aus der Welt der konsensualen und außergerichtlichen Verfahren für Ihre Weiterbildung und Praxis.

[▶ Newsletter bestellen](#)

Impressum

Wolfgang Metzner Verlag GmbH
Hanauer Landstraße 197
60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 / 40 58 94 0
Telefax: +49 (0) 69 / 40 58 94 900
E-Mail: info@wm-verlag.de

Geschäftsführer: Klaudia Metzner, Anna Metzner, Dr. Günther Metzner

Registergericht: AG Frankfurt am Main
Registernummer: HRB 33011
Umsatzsteueridentifikationsnummer gem. § 27 UStG: DE 114110152

Inhaltlich verantwortlich gem. § 55 Abs. 2 RStV
Anna Metzner
Wolfgang Metzner Verlag GmbH
Hanauer Landstraße 197
60314 Frankfurt am Main

Wenn Sie solche E-Mails nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).